



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

GESOBAU AG und Housing First Berlin vereinbaren Kooperation zur Unterstützung wohnungsloser Menschen

09.02.2021 Fachinformation

Gemeinsam mit der Projektpartnerschaft Housing First Berlin unterstützt die GESOBAU AG wohnungslose Menschen auf ihrem Weg in ein selbstbestimmtes Wohnen und Leben. Hierfür wurde eine Kooperationsvereinbarung für zunächst drei Jahre geschlossen. Im Rahmen der Kooperation stellt die landeseigene Wohnungsbaugesellschaft jährlich bis zu fünf Wohnungen für Bedürftige zur Verfügung, dies teilte die GESOBAU am 9. Februar 2021 mit.

Obdachlose Menschen werden mit Wohnraum versorgt, und zwar ohne Vorbedingungen. Denn: Viele Probleme lassen sich erst lösen, wenn der eigene Wohnraum gesichert ist. Das ist der Kerngedanke von Housing First Berlin, einer Projektpartnerschaft, die 2018 durch die Neue Chance gGmbH und die Berliner Stadtmission zur Bekämpfung von Wohnungslosigkeit ins Leben gerufen wurde. Hierfür stellt die GESOBAU im Rahmen einer Kooperation jährlich bis zu fünf Wohnungen zur Verfügung. Dabei erhalten die betroffenen Menschen einen eigenen Mietvertrag.

Der konzeptionelle Ansatz Housing First wird bereits seit den 1990er-Jahren in zahlreichen Ländern erfolgreich eingesetzt. Das Projekt richtet sich an erwachsene, wohnungslose Menschen, die von den Angeboten des Regelhilfesystems nicht erreicht werden. Im Gegensatz zu üblichen Formen des betreuten Wohnens ist die Anmietung einer Wohnung bei Housing First nicht an Vorbedingungen geknüpft. Vielmehr soll das Zuhause den Betroffenen als sichere Basis dienen, um im nächsten Schritt die eigenen Selbsthilfekräfte zu mobilisieren und mit fortlaufender, professioneller Unterstützung zurück ins Leben zu finden.

Sebastian Böwe, Wohnraumscout Housing First Berlin: „Wenn Immobilienwirtschaft, Politik und Sozialarbeit eng zusammenarbeiten, lässt sich Wohnungslosigkeit dauerhaft beseitigen.“

Jörg Franzen, Vorstandsvorsitzender der GESOBAU AG „Besonders in Zeiten des angespannten Berliner Wohnungsmarktes haben es obdachlose Menschen sehr schwer. Mit der gemeinsamen Kooperation leisten wir einen wichtigen Beitrag, um den Betroffenen bei ihrem Weg in ein würdiges und selbstbestimmtes Leben zu helfen. Mit dem Wissen um ein sicheres Zuhause können sie ihre persönlichen Schwierigkeiten dank Housing First Berlin mit voller Kraft und multiprofessioneller Unterstützung angehen. Wir freuen uns sehr, ein Teil dieses starken Projekts zu sein.“

<https://bbu.de/beitraege/gesobau-ag-und-housing-first-berlin-vereinbaren-kooperation-zur-unterstuetzung-wohnungsloser-menschen>